

150.015

**Wendt, Günther, Prof. Dr. jur.,
Oberkirchenrat**

Bearbeitet von: Bertolt Bundschuh

August 2013

Landeskirchliches Archiv Karlsruhe

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	IV
1. Berufliches.....	1
1.1. Korrespondenz	1
1.2. Kirchliche Gesetzgebung	1
1.2.1. Arbeitsrecht	1
1.2.2. Wahlen	7
1.2.3. Arbeitsrechtliche Kommission	9
1.2.4. Gewerkschaften.....	10
1.2.5. Grundordnung.....	10
1.2.6. Patronatsrecht	11
1.2.7. Ausbildung.....	12
1.2.8. Stiftungsrecht.....	13
1.2.9. Satzungen	14
1.3. Geschäftsführung.....	15
1.3.1. Stellenpläne.....	16
1.3.3. Strukturplanung.....	17
1.3.4. Rechnungsprüfung	17
1.3.5. Personalsachen	18
1.4. Institutionen, Landessynode.....	20
1.4.1. Schloß Gaienhofen	20
1.4.2. Arnoldshainer Konferenz.....	23
1.4.3. Synodalausschüsse	25
1.4.4. Diakonische Werke und Einrichtungen	27
1.4.5. Kirchliches Rechenzentrum	27
1.4.6. Konföderation südwestdeutscher Kirchen.....	28
1.4.7. Melancthonverein.....	29
1.4.8. Kontaktausschuss der Landeskirchen in Baden und Württemberg	29
2. Privates.....	29
2.1. Korrespondenz mit Peter Brunner	29
2.2. Korrespondenz mit Adolf Würthwein	30

Vorwort

1. Biogramm

Günther Wendt wird am 23. September 1919 in Herborn (Dillkreis) als Sohn des Amtsgerichtsrats Paul Wendt und Marie Wendt (geb. Goebel) geboren.

Seine Kindheit und Jugend verbringt er in Kassel, wo er 1938 das Abitur am Wilhelmsgymnasium ablegt. 1938 absolviert Wendt einen freiwilligen Wehrdienst. Als Soldat wird er 1940 verwundet und verliert seinen linken Arm. Nach seiner Entlassung studiert er erst in Marburg und später in Tübingen Rechtswissenschaften. 1942 schließt Wendt sein Studium mit dem ersten und 1947 mit dem zweiten juristischen Staatsexamen in Frankfurt ab. Im November 1946 wird er in Freiburg promoviert. Auf Bitten seiner Fakultät habilitiert er im November 1950 und erhält die „*venia legendi*“.

Am 12. April 1945 schließt Günther Wendt seine erste Ehe mit Dorothea Wendt (geb. von Gonbard). Mit ihr bekommt er fünf Kinder, drei Mädchen (geb. 1946, 1948 und 1949) und zwei Jungen (beide 1952).

Im Alter von 33 Jahren, am 1. April 1953, wird Wendt vom Evangelischen Oberkirchenrat in Karlsruhe zum Rechtsreferent ernannt. Nach dem Tod seiner Frau im Jahre 1973 heiratet Wendt am 4. April 1975 Gertrud Mechthild Wilhelmine Coulson Wendt (geb. Steinau-Steinrück).

Am 1. September 1984 tritt Günther Wendt in den Ruhestand ein und verstirbt am 12. Januar 2004 im Alter von 84 Jahren in Karlsruhe.

2. Bestandsbeschreibung

Der Bestand des Nachlasses Günther Wendt im Landeskirchlichen Archiv Karlsruhe unter der Signatur 150.015 umfasst 51 Akteneinheiten mit insgesamt 1,2 lfm. im Zeitraum von 1954-1984.

47 davon sind Handakten aus Wendts beruflicher Zeit im Evangelischen Oberkirchenrat Karlsruhe. Sie zeigen detailliert sein Wirken als Oberkirchenrat: Als Vertreter der Badischen Landeskirche bei der Arnoldshainer Konferenz, als Verfasser grundlegender kirchlicher Gesetze oder als langjähriger Vorgesetzter. Die fünf anderen Einheiten bestehen hauptsächlich aus privater Korrespondenz mit dem Heidelberger Systematischen Theologen Prof. Dr. Peter Brunner (1900-1981) und beinhalten Vorträge, Predigten und Briefe. Eine Akte beinhaltet Post von dem ehemaligen Prälaten Mittelbadens, Adolf Würthwein (1911-1991).

In einigen Fällen bestehen Wendts Handakten aus unterschiedlichen, thematisch nicht zueinander gehörenden Einheiten. Dies ist im Umgang mit dem Findbuch zu beachten.

Die Benutzbarkeit dieses Nachlasses ist nur eingeschränkt möglich.

3. Quellen:

- LkA KA, 2.0., Nr. 2170 sowie PA aus der Registratur

- Jörg Winter (Hg.): Kirchenrecht in geistlicher Verantwortung. Gesammelte Aufsätze von Oberkirchenrat i. R. Prof. Dr. Günther Wendt aus Anlaß seines 75. Geburtstages am 23. September 1994. [Karlsruhe] 1994

1. Berufliches

1.1. Korrespondenz

- | | | |
|----|--|-------------|
| 22 | Handakte zu kirchenamtlicher und dienstlicher Korrespondenz
Enthält: K-R | 1969 - 1981 |
| 20 | Handakte zu kirchenamtlicher und dienstlicher Korrespondenz
Enthält: A-E mit Inhaltsverzeichnis (A-Z) | 1970 - 1981 |
| 21 | Handakte zu kirchenamtlicher und dienstlicher Korrespondenz
Enthält: F-J | 1970 - 1981 |
| 23 | Handakte zu kirchenamtlicher und dienstlicher Korrespondenz
Enthält: S-Z | 1970 - 1981 |

1.2. Kirchliche Gesetzgebung

1.2.1. Arbeitsrecht

- | | | |
|---|---|-------------|
| 3 | Handakte zu Kandidatengesetz, Mitgliedschaftsrechts-Kommission, Pfarrerdienstgesetz
Enthält: Gesetzesentwurf über den Vorbereitungsdienst des Lehrvikars zwischen der ersten und zweiten theologischen Prüfung (Kandidatengesetz), Landeskirchenrat (1978) sowie Änderungsvorschläge, Stellungnahmen und Entwürfe; Begründung der Kirchenmitgliedschaft in den Landeskirchen nach Wohnsitzwechsel (1960); Korrespondenz der Mitgliedschaftsrechts-Kommission der EKD (1969); Entwurf: Vereinbarung über die Kirchenmitgliedschaft (1968); Thesen zu Kirchenaustritten; Reformüberlegungen, Änderungsvorschläge, Entwürfe und "Fallbeispiele" (Gautschi/Steiger) zu verschiedenen Bereichen (u.a. Pfarrstellenwechsel, Theologinnen - Gleichstellungsdiskussion, Ehe - Konfession der Ehefrau - Auflösung, Pfarrervertretung, Teilzeitbeschäftigung) des Pfarrerdienstgesetzes (1972)
Darin: Verordnung vom 18. Januar 1895, die Einrichtung eines evangelisch-protestantischen praktisch-theologischen Seminars an der Universität Heidelberg betreffend; "Kirchenbund oder Einheitskirche?" in Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 21.09.1966 | 1960 - 1978 |
|---|---|-------------|

Handakte zu Pfarrbesoldung, Pfarrstellenbesetzung, Personaleinstellungsplan Pfarrer, Arbeitsgemeinschaft zur politischen Betätigung von Pfarrern, Ordination

Enthält: Beauftragung und Ordination (1969); Antrag zur Abänderung des Gesetzes "die Besetzung der Pfarrstellen betreffend" (1966); Bemerkungen von Wendt (1966); Bericht des Vorsitzenden des Kleinen Verfassungsausschusses zum Antrag (1967); Statistiken zur Pfarrstellenbesetzung (1966); Gutachtliche Äußerung zum Antrag (1966); Entwürfe, Notizen, Ergänzungen zur Novellierung des Pfarrstellenbesetzungsgesetzes (1979); 3. Entwurf Verordnung zur Durchführung des Pfarrstellenbesetzungsgesetzes (1980); Personaleinstellungsplan Pfarrer (1979); Niederschrift über die zweite Sitzung der AG "Politische Betätigung von Pfarrern (OKR Stuttgart und EOK Karlsruhe) (1976); Fragen zur dienstrechtlichen Konsequenz (Grenzen polit. Betätigung des Pfarrers) (1976); Empfehlung für das Verfahren der Kirchenleitung (bei Bedenken im Blick auf polit. Betätigung des Pfarrers) (1976); Niederschrift über die dritte Sitzung der AG "Polit. Betätigung von Pfarrern (1976); Überlegungen und Entwurf, Begründung und Interne Erläuterung eines Gesetzes zur vierten Änderung des Pfarrerbesoldungsgesetzes (1971); Antrag auf Neubesoldung von Pfarrern in Kurorten (1971); Auftrag zu Vergütung für Nebenämter von Pfarrern (1973); EKD-Pfarrerbesoldungsreferenten-Konferenz (1973); Fünfte Änderung Pfarrerbesoldungsgesetz (10./11.1974); Korrespondenz: Besitzstandsregelung Dekane (1974); Vergütung in der Vollzugsanstalt (1974); Gesetz zur Verbesserung der Haushaltstruktur (1976); Stellungnahme der Pfarrvertretung zum Entwurf eines dritten kirchlichen Gesetzes zur Änderung des Pfarrerdienstgesetzes (1976); Korrespondenz Pfarrerbesoldung (Dekane) (1977); Korrespondenz "Lastenausgleich zwischen den Generationen" (1978); EKD-Entwurf zur Pfarrbesoldung (1979); Diskussion und Beratung über eine mögliche Dienstaufwandsentschädigung für Stellvertreterdekane (1979); Änderung der Pfarrerbesoldung und der kirchlichen Besoldungsordnung für andere Mitarbeiter; Besitzstandswahrung im Vergleich mit dem Land BW und benachbarten Landeskirchen (1983); Familienzuschlag für Gemeindepfarrer mit freier Dienstwohnung; Änderungen Familienzuschlag (1982/83)

Enthält auch: Erst- und Zweitbericht von Prof. Dr. Alexander Hollerbach, Freiburg, über die Dissertation von Christian von Lenthe "Zur politischen Betätigung kirchlicher Mitarbeiter in den Landeskirchen der EKD und ihrer Zusammenschlüsse" (1990) [masch.]

Handakte zu Arbeitsrechtsregelungsgesetz (ARRG) und Mitarbeiterdienstgesetz

Enthält: Entwurf eines Gesetzes über die Dienste der Mitarbeiter in Gemein-
dediakonie, Jugendarbeit, Religionsunterricht und kirchlicher Sozialarbeit
(Mitarbeiterdienstgesetz) (1967); Entwurf eines Gesetzes über die Besoldung
und Versorgung der Kirchenbeamten (Ortszuschlag) (1967); Überarbeitung
der Vergütungsgruppenpläne (1979); Ordnung und Fortentwicklung der ar-
beitsrechtlichen Bedingungen der Angestellten und Arbeiter in Haupt- und
Nebenberuf nach Maßgabe des ARRG (1979); MAV: Stellungnahme zum Ver-
gütungsgruppenplan für den Bereich der kirchlichen Werke und Dienste
(1980), Stellungnahme der Personalverwaltung (1980); Entwurf Arbeitsrechts-
regelung über die Gewährung von Darlehen an Mitarbeiter durch den Ver-
band kirchlicher Mitarbeiter (Vkm) für den Schlichtungsausschuss (1983),
Stellungnahme durch EOK (1983) sowie Zurückweisung des Entwurfs der
VkM durch Schlichtungsausschuss (1983); Erfahrungen, Offene Fragen, Inten-
tion, "Von der Verabschiedung des ARRG zur Bildung der Arbeitsrechtlichen
Kommission" (1979), Durchführungsbestimmungen zum MVG und ARRG
(1978), Mitgliederanzahl des Vkm (1978), Stellungnahme des Vkm zum ARRG
(1978); Matthias Jessen: Tarifrecht in der Kirche (1971); Leitsätze betreffend
Abschluß von Tarifverträgen für Arbeitnehmer in der Kirche (1959); Ableh-
nung ARRG durch Mitarbeiterversammlung Krankenhaus Salem, Heidelberg
(1978); Matthias Jessen: Pro und Contra von Tarifverträgen (1978); "Kirche und
Tarifverträge", Stellungnahme der nordelbischen Bischöfe; Diskussion um das
ARRG in der nordelbischen und Korrespondenzen mit anderen Landeskir-
chen zur Anwendung des ARRG auf EKD-Ebene (1978); Anhang zu dem Re-
ferat über den "dritten Weg", Wendt (1978); Informationen zum ARRG von
Jessen, nordelbische Kirche (1978); Stellungnahme zum "dritten Weg" persön-
lich an Wendt von Winfried Stolz, reformierte Kirche (1978); Protokollauszug
der Vorstandssitzung des Diakonischen Werks Baden zum ARRG (1977); Re-
solution der ÖTV-Fachgruppe "Kirchliche Mitarbeiter"(1977) mit Bitte, das
ARRG von der Tagesordnung der Synode zu streichen; Briefwechsel zwischen
Wendt und Wilhelm Angelberger, Synodalpräsident, zum ARRG (1977);
Rundbrief von Pfarrer W. Haury gegen das ARRG in der Diakonie (1977);
Denkschrift "Sozial-ethische Überlegungen zum öffentlichen Dienst" (1975),
überarbeitet; Protokoll der Arbeitsrechtsreferenten der EKD-Gliedkirchen
zum ARRG (1977); Korrespondenz zwischen Wendt und Tiesler, Vkm (1981),
und Vermerk dazu;
Darin: Fragebogen der IG-Metall an ihre Mitglieder über ihr Verhältnis zur
Kirche (1981)

- 1 1970 - 1983
 Handakte zu Dienstordnung, Arbeitsrecht, Beamtenrecht
 Enthält: Dienstordnung für Angestellte, BAT, Weiterbildung von Pfarramtsekretärinnen und Gemeindefeldkräften; Grundlegung des kirchlichen Amts- und Dienstrechts in der evangelischen Theologie; Dokumente und Briefe über das Urteil des Landesarbeitsgerichts Berlin zur außerordentlichen Kündigung des Arztes Nikolaus Karger wegen Austritts aus der Kirche; Dokumente und Briefe über die Verfassungstreue für Christen im öffentlichen Dienst
 Darin: "Erst kommt der Staat, dann das Gewissen" aus der "ZEIT" vom 23.10.1981, Walter Jens; Denkschrift "Sozialethische Überlegungen zum kirchlichen Dienstrecht" der EKD (1975) und Dokumentation des Evangelischen Pressedienstes (1975)
- 10 1971 - 1983
 Handakte zu Gruppenamt, Beamte im EOK, Diakonissenanstalt Ruppurr, Grossstadtgemeinden, Schlichtungsausschuss, Ministerialzulage
 Enthält: Thesen, Erfordernisse, Kriterien, Erfahrungsberichte zum Gruppenpfarramt/Gruppenamt und Kirchliches Gesetz über die Errichtung und Ordnung von Gruppenämtern (1971-1978); MAV fordert: Ruhestand von Beamten mit 62 Jahren (1979); Dienstliche Beurteilungen von Beamten (1980); Vkm: Änderung der Jubiläumsgaben für Beamte, Negative Stellungnahme des EOK (1981); Korrespondenz von Wendt im Rahmen seiner Tätigkeit als Verwaltungsratsmitglied der Diakonissenanstalt Karlsruhe-Ruppurr (MAV Geschäftsordnung, Pfarrstelle, Gehälter, theologischer Leiter am Fachseminar etc.) (1961-1974); Korrespondenz, Stellungnahme etc. zur Organisation kirchlicher Arbeit in der Großstadt (v.a. in Karlsruhe) (1980-1983); Schlichtungsausschuss: Änderung der Mitbestimmung der MAV (1982); Inanspruchnahme Schlichtungsausschuss von 1974-1976 (1976); Ministerialzulage: Verfahren in den anderen Landeskirchen, Gesetz über die Zahlung einer Stellenzulage; Vermerk (1972); Stellungnahme der MAV (1974), Zur Sach- und Rechtslage der Behördenzulage (1975), Kostenaufwände in den einzelnen Werken und Abteilungen (1974)
- 6 1971 - 1983
 Handakte zum Mitarbeitervertretungsgesetz
 Enthält: Entwürfe, Vermerke und Begründungen zum MAV-Gesetz (1971); Tätigkeitsbericht der MAV im Zeitraum 1.02.1976-30.09.1977 (1977); Beförderung der Verwaltungsbeamten im mittleren und gehobenen Dienst (1978); Angespante Parkplatzsituation im EOK, Suche nach Ausweichmöglichkeiten (1978); Politische Betätigung von kirchlichen Mitarbeitern (1983); Zweites kirchliches Gesetz zur Änderung des Mitarbeitervertretungsgesetz 1978 (1982), Änderungsvorschläge; Vier Rundschreiben zur Wahl der MAV (1971/1972); Personalvertretungsrecht (1977); Tarifliche Arbeitszeit, Änderung Kontaktzeit (1976); Gewährung von Mietnachlass an kirchliche Mitarbeiter (1976); Stellungnahme der MAV zur Einstellung von Beamtenanwärtern und Auszubildenden, Stellungnahme dazu vom EOK (1977); Kosten der Arbeitsrechtlichen Kommission (1982); Stellenplan 1980/81 Vorschlag der MAV (1979); Antrag der MAV auf Freistellung von Gerhard Molz; Auflösung Zentraler Schreibdienst bei der GG (1969)

Handakte zu Seelsorge im Strafvollzug, Visitation von Krankenhauspfarrämtern

Enthält: Zu Rechtsfragen der Seelsorge für Gefangene, Justizministerium BW (1978); Auszug aus "Zeitschrift für Strafvollzug": Seelsorge im Strafvollzug (1970); Auszug aus: Kirchliches Amtsblatt der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck: Vereinbarung über die Seelsorge an den Hessischen Justizvollzugsanstalten (Nr. 1 vom 31.01.1979); 10 Thesen zum Selbstverständnis der Strafanstaltsseelsorge und Stellungnahme von Regierungsoberamtmann Gahlen (1974); Protokollauszug: Besprechung mit Vertretern der Kirchen und dem Justizministerium (1978); Brief von A. Böhm, Johannes Gutenberg-Universität Mainz an Thilo v. Janson, Anstaltspfarrer (1978); Aktenvermerk: Doppelstatus der hauptamtlichen Seelsorger im Strafvollzug (1977); Aus dem Strafvollzugsgesetz: Religionsausübung (1976); Auszug aus dem Gesetzes- und Verordnungsblatt 1972 Nr. 9: Dienst der Anstaltspfarrer in den Vollzugsanstalten BW (1972); Ev. Akademikerschaft in Deutschland und Kath. Akademikerverband: Vorschläge zur Reform des Strafvollzugs; Allgemeine Richtlinien für ev. und kath. Anstaltsgeistliche in den Justizvollzugsanstalten BW (1967); Entwurf einer neugefassten Allgemeinen Verfügung des Justizministeriums (1971); Grundsätze des neuen Strafvollzugsgesetzes; Landesverband Baden der Ev. Akademiker zur "Seelsorge in Vollzugsanstalten"; Gutachtliche Stellungnahme zu Fragen der Seelsorge im Strafvollzug, Kirchenrechtliches Institut der EKD (1981); Durchführungsbestimmungen zur Visitation der Krankenhauspfarrämter und Berichtvorlage

Darin: "Das Gesetz sagt nichts über den Sinn und Zweck der Strafe", FAZ, 21.10.1976

Handakte zu Stellenausschreibungen allgemein, Lektorendienst, Pfarrbesoldung, Beiträge zum Pfarrberuf, Bezirksjugendpfarrer, Stimmrecht von Ruhestandspfarrern

Enthält: Allgemein zu Stellenausschreibungen im Gesetzes- und Verordnungsblatt (1978); Streit um Lektorendienst im Kirchenbezirk Emmendingen (1981); Einstufung der Pfarrer der Landeskirche (1974/1976); Kritische Anmerkungen zum Aufsatz: "Gehaltskürzungen - rechtlich, theologisch, sozial-ethisch zulässig?" von Dr. Klaus Blaschke (1981); Grundsatzfragen zum Pfarramt und Dienstsiegel (1980); Notiz: Bildung der Pfarrervertretung (1978); "Pfarrer - ein freier Beruf?", Kristian Hungar (1983); "Die Pfarrersehe - Institution oder Beziehung?", Gerhard Rau (1983); Beitrag zur Ehe-Diskussion vom Pfarrfrauendienst in der EKD (1982); Die Ehe des Pfarrers und der Pfarrerin; Stellung von Bezirksjugendwart und Bezirksjugendpfarrer im Kirchenbezirk (1973); Unterhaltszuschüsse der cand. theol. (1973); Ausbildung von Theologen im Kirchenrecht, Rechtsausschuss der Arnoldshainer Konferenz (1978); Stimmrecht von Ruhestandspfarrern, die mit der Verwaltung eines Gemeindepfarramtes beauftragt sind (1981)

Darin: Günther Wendt: "Die Gestaltungsfreiheit der Kirche im Rahmen ihres öffentlich-rechtlichen Status" aus "Autonomie der Kirche, Symposium für Armin Füllkrug", 1979; Dr. Klaus Blaschke "Gehaltskürzungen - rechtlich, theologisch, sozial-ethisch zulässig?", FORUM Mitteilungsblatt der nordelbischen Pastorenvereine 1981

Handakte zur Geschäftsordnung EOK, Anstellung von konfessionslosen Mitarbeitern

Enthält: Überprüfung der Verwaltungsorganisation des Amtes für Volksmission und Gemeindeaufbau: Bericht, Stellungnahme, Vorschlag zur Neukonzeption und Ergänzungen des Amtes (1974); Stellungnahme zum Entwurf einer Geschäftsordnung für den EOK (1976), Vorüberlegungen zur Geschäftsverteilung (1978), Überprüfung (1979), Stellenbeschreibungen und -besetzungen, Aufgabenzusammenhang der Referate 7 und 8 und Vertretungsregelung Referat 7 (1977); Engpässe im Schreib- und Sekretariatsdienst (1977); Akademie Baden: Beschwerde über gemeinsame Geschäftsstelle (1977); Streit um die Anstellungsfähigkeit in der Ev. Diakonissenanstalt Karlsruhe-Rüppurr trotz Konfessionslosigkeit / Freikirche: Fall Christoph Scheel und Ursula Reis, Korrespondenz, Lösung Dienstverhältnis, Bestätigung über Mitgliedschaft in Freikirche, etc.; Konfessionszugehörigkeit und Kirchenmitgliedschaft als Voraussetzungen für die Begründung eines kirchlichen Beamtenverhältnisses; Empfehlungen der Diakonischen Konferenz der EKD zur Verstärkung des kirchlichen Bezuges diakonischer Einrichtungen in freier Rechtsträgerschaft (1981); Anzahl der katholischen Mitarbeiter in der verfassten Kirche (1981); Darstellung der Situation in der kath. Kirche (1981); Muster-Dienstanweisung für Mitarbeiter im Verwaltungsbereich einer Diakonie-/Sozialstation; Zusammenfassung (1981), Musterbeispiele (1982), Entwurf einer Rahmenordnung für die Anstellung kirchlicher und diakonischer Mitarbeiter (1983); Auswirkungen eines Kirchenaustritts auf das Dienstverhältnis von Pfarrern und Beamten (1983); Provinzialsynode der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg (West): Bericht zum Einheitlichen Dienstrecht (1980); Unterschiede zwischen dem Status eines Pfarrers, eines Kirchenmusikers und eines kirchlichen Beamten; Gültigkeitsprinzip

Darin: Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden (Baptisten) - 1976 - Buchkopie

1.2.2. Wahlen

19

1959 - 1984

Handakte zu Bischofswahl 1980, Kirchenwahlen 1970/1971, Kirchenwahlen 1977/1978, Kirchenwahlen 1983/1984
Enthält: Lebensläufe Bischofskandidaten (Engelhardt, Geiger, Schäfer, Schmoll, Sick) (1980); "Über das Ältestenamt" (1959); Die Mitarbeit der Kirchenältesten an der geistlichen Ordnung des Gemeindelebens (1959); Interpretation von § 20 GO durch Landeswahlausschuss (1965); "Kirche - Institution und Gemeinschaft der Heiligen" (1967); Mitglieder der Bezirkssynode (1968); Gruppierung der Kirchenbezirke (1969); Terminplan für die Kirchenwahlen (1971); Die Erfassung der Wahlberechtigten, zusammengestellt nach den neuesten kirchlichen Gesetzen; Notizen zur Wahlrechtsreform; Ordnungsmodell für die Wahl der Mitglieder der Landessynode; Besprechung der nächsten Kirchenältestenwahlen (Dekanskonferenz) (1970); Zeitplan Kirchenwahlen, Termine und Fristen (1971/72); Urkunde über Mitgliedschaft Wendts im Landeswahlausschuss (1971); Einführung in kirchliche Dienste: Kirchenälteste (1971); Ergebnisse der Kirchenältestenwahl 1971; Bericht über die Wahl der Kirchenältesten 1971; Aktenvermerk zur Durchführung der Kirchenältestenwahl 1971; Ausgaben anlässlich der Kirchenältestenwahl (1971); Falls vorhanden: Ausführungsbestimmungen für die Wahlen zur Landessynode anderer Landeskirchen (1971); Wahlauswertung Kirchenältestenwahl 1971 (1972); Durchführungsbestimmungen und Aktenvermerke Kirchenwahlen (1977/78); Statistik Ältestenwahl 1974 Kirche Berlin-Brandenburg (West) (1977); Abschlussbericht über die Kirchenältestenwahl 1977 (1978); Allgemeine Kirchenwahlen (1977/78); Vorschlagsliste für Landeswahlausschuss (1983); Zeitplan und Vorbereitung der Kirchenwahl (1982); "Wohnsitz" als Voraussetzung der Kirchenmitgliedschaft und Wahlfähigkeit (1982); Musterstimmzettel württemb. Landeskirche (1982); Kritische Anfragen zu den Erläuterungen und Ausführungsbestimmungen des EOK zur Anwendung der Grundordnung (GO) und Wahlordnung (WO) auf die allgemeinen Kirchenwahlen 1977/78 (1977); Sitzung Landeswahlausschuss (1983); Sitzung Verfassungsausschuss (1982)
Darin: Gesetz zur Änderung der Verfassung des Landes Baden-Württemberg (1982)

Handakte zu Wahl der Kirchenältesten 1965/1971, Anfechtung Kirchenältestenwahl Bad Krozingen, Bischofswahlgesetz
Enthält: Briefwahlschein, Ältestenkreiswahl 1965; Vordruck: Niederschrift über die Wahl der Kirchenältesten (1965); Kirchliche Wahlordnung: Zuwahl von Ältesten, An alle Dekanate, Pfarrämter, Pfarrvikariate (1969); Antrag des Amtes für Jugendarbeit auf Änderung der Bezeichnung Älteste und Ältestenkreis (1970); Änderung der Bezeichnung Älteste, Ältestenkreis in der Grund- und Wahlordnung und Situation in den Landeskirchen (1970); Gesetzesentwurf: Zur Änderung der kirchlichen Wahlordnung (1969); Notiz für Herrn Ref. 6; Korrespondenzen an Gemeindepfarrer: Termin für die Ältestenwahlen (1970), Durchführung der Wahl der Kirchenältesten (1971), Gottesdienstliche Einführung der Kirchenältesten (1971), Kirchenältestenwahl (1971); Statistiken zur Wahl zur Bezirkssynode, zum Bezirkskirchenrat und zur Landessynode (1978); Die allgemeinen Kirchenwahlen des Jahres 1965 und Grundfragen der Kirchenverfassung, Wendt; Bericht über die publizistischen Aktionen bei den Kirchenältestenwahlen 1971; Einladungen zur Teilnahme: Wahlanalysegruppe (1972); Statistische Angaben zur Analyse der Ältestenwahl 1971/Melanchthon; Buchauszug zum Thema: Ältestenwahl (1972); Anfechtung der Kirchenältestenwahl in Bad Krozingen: Wahlanfechtung von Herrn Jost (1971), Beschluß des Bezirkswahlausschusses (1972), Protokollabschrift (1971), Protokoll mit Stellungnahme Gemeindegewahlausschuss (1971), Stellungnahme Pfarrer Elser (1971), Gottesdienst von Pfarrer Elser, Tag der Ältestenwahl (1971), Schreiben von Herrn Jost mit Zeitungsausschnitt (1971), Erklärung der Gemeindehilfskraft Carl (1971), Ergebnisprotokoll: Gespräch zwischen Bezirkskirchenrat und Kirchengemeinde (1971); Einspruch gegen Beschluß des Bezirkswahlausschusses, Joost (1972); Sitzung Landeswahlausschuss Unterlagen: Tatbestand, Brief an das Pfarramt Bad Krozingen (1972); Brief von Pfarrer Elser an den Landeswahlausschuss (1972); Protokoll: Gemeindegewahlausschuss Bad Krozingen (1972); Beantwortung Fragebogen durch Wahlausschuss Bad Krozingen an Landeswahlausschuss (1972); Zusammenstellung der gliedkirchlichen Bestimmungen über die Bischofswahl; Gesetzesentwurf: Wahl des Landesbischofs (1962/63) und Änderungsanträge (1962); Änderungsanträge und Begründungen von Dr. Müller (1962); Dokument über Vorschläge des Bischofswahlkollegiums
Darin: Gesetzes- und Verordnungsblatt EKIBA Nr. 2 19.03.1965: Verordnung zur Durchführung der kirchlichen Wahlordnung; Nr. 6 20.07.1965: Verordnung zur weiteren Durchführung der kirchlichen Wahlordnung; Nr. 11 1.12.1965: Durchführung der Militärseelsorge in der EKIBA

1.2.3. Arbeitsrechtliche Kommission

29

1972 - 1981

Handakte zur Arbeitsrechtlichen Kommission, Stellenbewertung
 Enthält: Gesetzesentwurf: Dienst- und Vergütungsverhältnisse der Angestellten im Bereich der EKIBA und Vergütungsgruppenplan für Mitarbeiter (1973); Einberufung der Arbeitsrechtlichen Kommission zur konstituierenden Sitzung (1972); Vorschlag zur Berufung der ARK (1972); Brief an Kirchengemeinderäte: "Den Vollzug des 37. Tarifvertrags zur Änderung und Ergänzung des Bundes-Angestelltentarifvertrags (1975); Stellungnahme der MAV zur Stellenbewertung (1976/1977); Rechnungsamt: Bewährungsaufstieg übertariflich eingruppierter Mitarbeiter (1977); Gedanken zur Stellenbewertung; Stellungnahme der MAV zum Bewertungsergebnis der Stellenbewertung (1977); AG Stellenbewertung: Ergebnisse (1977) und abschließende Ergänzungen (1977); Stellungnahme des EOK zum Schreiben der MAV (1977); Anmerkung zur Stellenbewertung durch die MAV (1977); Fragen an und Antwort von der ZGAST durch den EOK (1977); Beschwerden der MAV über die Stellenbewertung (1977/78); AG Stellenbewertung: Überlegungen zur Stellenbewertung (1978); Rücktritt der MAV (1978); Brief des Wahlausschusses ("MAV") an den Landeskirchenrat, Stellenbewertung und Stellung der MAV (1978); Brief des Präsidenten der Landessynode zu den Beschwerden der MAV (1978); Stellungnahme der AG Stellenbewertung zum Schreiben des Wahlausschusses ("MAV") (1978); Stellungnahme durch Wendt an die synodalen Mitglieder des Landeskirchenrats (1978); Ablehnung der Beschwerden durch den Landeskirchenrat (1978); Beschluß des Schlichtungsausschusses (1978); Stellungnahme durch Wendt zu der Anfechtung der Stellenbewertungen (1978); Forderung nach Revision der Stellenbewertung durch die MAV (1978) und negative Beschluss dazu durch den EOK (1978) sowie eine Beschwerde darüber durch die MAV (1978); Notiz für Herrn Ref. 6, Hoefler; Brief an Präsidenten der Landessynode von Wendt (1978); Vorlage des Personalreferenten 6 zur Beschlussfassung des OKR-Kollegiums (1979); Angabe über den Stand der Stellenbewertung (1981); Verhandlungen der Personalverwaltung und Mitarbeitervertretung zur Stellenbewertung (1980); Wertbeurteilung von Arbeitsplätzen des Einzelgruppenplan 06 (1981) und Nachwort zum Einzelgruppenplan 06 (1981); Auslegung der Fallgruppenmerkmale des Einzelgruppenplans 06 (1981); Stellungnahme der MAV zum Einzelgruppenplan 06 (1981) und Vermerk dazu durch den EOK (1981)

Darin: Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 11, 8.07.1971: Kirchliches Gesetz über die Mitarbeitervertretungen in der Evangelischen Landeskirche in Baden (29.04.1971); Nr. 10, 22.07.1981: Kirchliches Gesetz zur Änderung des Vergütungsgruppenplanes für kirchliche Mitarbeiter vom 11.05.1981; Amtsblatt der Evangelischen Kirche in Deutschland Heft 1 15.01.1972: Nachtrag zur Änderung des Vergütungsgruppenplans für die Mitarbeiter im kirchlichen und diakonischen Dienst

1.2.4. Gewerkschaften

30

1981 - 1982

Handakte zu Gewerkschaften in kirchlichen Einrichtungen

Enthält: Konsequenzen aus dem Bundesarbeitsgerichts-Urteil betreffend Zutrittsrechte der ÖTV in diakonischen Einrichtungen, Hermann Goßler (1982); Beschluss Bundesverfassungsgericht zur Frage gewerkschaftlicher Zutrittsrechte zu kirchlichen Einrichtungen (1981); Rundschreiben: BAG-Urteil, Diakonisches Werk der EKD (1982); Entwurf: Rundschreiben zum BAG-Urteil, Ev. Kirche von Westfalen (1982); Auszug: Amtsblatt Landeskirche Bayern zum BAG-Urteil (1981); Protokoll: Sitzung der Arbeitsrechtsreferenten EKD (1982); Stellungnahme: Referentenentwurf eines Arbeitsschutzgesetzes, Kirchenkanzlei EKD, Zweiter Entwurf einer Stellungnahme zum Arbeitsschutzgesetz (1982); Protokollauszug: Sitzung des EOK zu Zutrittsrecht und Schulung von MAV-Vertretern (1982); Antrag: Zutritts- und Informationsrecht der Gewerkschaften im kirchliche Bereich, 12. DGB-Bundeskongress (1982)

1.2.5. Grundordnung

15

1966 - 1969

Handakte zur Ordination in der Grundordnung, Agende II

Enthält: Entwurf von Frieder Schulz zur Liturgie und Texten zum Ordinationsgottesdienst (1967) sowie Erwägungen zur Durchführung der Ordination in Baden (1967); Anmerkungen zur Grundordnung, Schulz (1967); Gottesdienstliche Einführung in kirchliche Ämter in Baden; Ordination und Einführungshandlungen: Erwägungen zur Neubearbeitung der Agende II, Schulz (1967); Änderungsvorschläge in der GO, Schulz (1967); Protokoll der Sitzung der Liturgischen Kommission 12. Juli 1967; Klärung kirchenrechtlicher Fragen für die Lit. Kommission (März 1968) und Fortsetzung der Fragen (Mai und Juni 1968), Schulz; Dokumentation zur Durchführung der Ordination in Baden und "Der Landesbischof und die Ordination" (1967), Schulz; Einführung in kirchliche Ämter für Nichtordinierte (1968), Schulz; Vorlage zur Sitzung der Lit. Kommission: Die Amtsgelübde in der Grundordnung und in der Agende (1969), Schulz; Die Einführung von Pfarrkandidaten und Pfarrdiakonen im Rahmen der sonstigen Einführungshandlungen (1969), Schulz; Vorlage: Ordnung des Ordinationsgottesdienstes, Einführung in kirchliche Ämter für Ordinierte (1969), Schulz; Antrag der Lit. Kommission zur Neubearbeitung Agende II (1969); Ergänzende Texteschübe und Korrekturen zum Entwurf der GO für kleinen Verfassungsausschuss (1969), Schulz; Anregung zur Herausgabe eines Erlaßes "Zeitpunkt der Ordination" (1969), Schulz; Arbeitsvorlage, Korrekturvorschläge (1969), Schulz

38

1969

Handakte zur Grundordnung der Ev. Landeskirche in Baden

Enthält: Arbeitsentwürfe zur Grundordnung der Evangelischen Landeskirche in Baden: 02./04./06.1969; Arbeitsentwurf des Kleinen Verfassungsausschusses: Grundordnung (06.1969); Entwurf des Kleinen Verfassungsausschusses: Grundordnung (06.1969)

Handakte zu Kirchenmitgliedschaft, Gottesdienstordnung, Konfirmandenunterricht, Kirchliches Leben (DDR)

Enthält: Entwurf: Vereinbarung zwischen der Ev. Landeskirche Württemberg und der Evangelisch-methodistischen Kirche in Württemberg über Kirchenmitgliedschaften (1979); Entwurf: Vereinbarung über den Übertritt im Bereich der AG Christlicher Kirchen in BW (1979); Brief zur Regelung des Kirchenübertritts, Kultusministerium BW (1979); Landtag BW: Verhandlungen über Kirchensteuer (1969); Gottesdienstordnung aus Sicht der Kirchenverfassung (1974); Antrag des Landeskirchlichen Arbeitskreises "Konfirmation" (1972); Lebensordnung "Konfirmation", Neufassung der Durchführungsverordnung/Leitlinien (1977); Mögliche Kooperation Ev. Landeskirchen Baden und Württemberg zum Konfirmandenunterricht (1973); Abschlussbericht der Arbeitsgruppe "Ordnung des kirchlichen Lebens", VELK (DDR) und EKU (DDR) (1978)

1.2.6. Patronatsrecht

Handakte zur gemeinsamen Kommission des Erzbischöflichen Ordinariats Freiburg und des EOK Karlsruhe, Diskussion um das Patronatsrecht

Enthält: Schreiben an die Mitglieder der Kommission von Wendt mit Anlagen: u.a. Schreiben und Stellungnahmen der Landeskirchen Westfalen, Hannover, Hessen und Nassau, Bayern, Lippische, Nordelbische, Rheinland (1977/1978); "Die Taufe", Entwurf (1979); "Die heilige Taufe" (Kirchliche Lebensordnung, EKIBA) (1970); "Die Feier der Kindertaufe" (Katholische Kirche); Kirchliche Patronate in Baden, Anlagen: u.a. Auszüge aus Gesetzes- und Verordnungsblatt (1921/1922); Patronatsrecht: Listen der Standes- und Grundherrlichen Patronate (1973, 3x); Gesetze über die Besetzung von Pfarrstellen; Gesetzliche Bestimmungen zum Kirchenpatronatsrecht in der EKIBA; Kirchliche Patronate in Baden, Vortrag; Gesetzesentwurf zur Änderung der Grundordnung mit Erläuterung (1972); Ausschnitte aus dem Amtsblatt der Württembergischen Landeskirche, der EKD und der Landeskirche Hannover (1981) zu Patronatsrechten (1972); Verzeichnis der Patronatspfarreien; Protokoll und Niederschrift über die Besprechung der kleinen Kommission der Inhaber von Patronaten in der EKIBA (1974); Thesen zu "Kirchliche Patronate in Baden"; Kirchliche Patronate in Baden, Kirchenarchivrat Dr. Hermann Rückleben; Aktuelle Probleme des Patronatsrecht, Wendt (1974), und Entwurf; Notiz für Herrn Ref. 6: Besetzung der Patronatspfarreien (1974); Zum Patronatsrecht; Entwurf der patronatsrechtlichen Kommission Verordnung, die Besetzung der standesherrlichen und der grundherrlichen Patronatspfarreien (1975, 7x) und Erläuterung sowie Stellungnahme und Arbeitsentwurf des EOK dazu und Synopse (1975)

1.2.7. Ausbildung

45

1968 - 1983

Handakte zu Studentengemeinden, Rechtsfragen kirchliche Fachhochschulen, Ordination von theol. Hochschullehrern

Enthält: Die Evangelische Studentengemeinde: Grundlagen und Ziele; Entwurf Dienstanweisung für Hartmut Dreier, Studentenpfarrer Bochum; Die Ev. Studentengemeinde als Kirche (K. Heidenreich); Die Stellung des Studentenpfarrers in der Gemeinde (1968); Besprechung über Organisation der Studententarbeit, EKD (1969); Entwurf: Ordnung des EOK über die Besetzung der Studentenpfarrstellen in der Landeskirche (1968/1969); Ordnung der Besetzung der Studentenpfarrstellen in der Landeskirche; Ordnung über die Mitbeteiligung der Ev. Studentengemeinde Heidelberg bei der Neubesetzung der Stelle des Studentenpfarrers; Übersicht über die Gemeindeordnung der Ev. Studentengemeinden Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe und Mannheim; Ordnung der Ev. Studentengemeinde in Deutschland (1954); Satzung der Ev. Studentengemeinde in der Bundesrepublik Deutschland und Berlin (West) (1969); Satzung des Geschäftsführenden Vereins der Evangelischen Studentengemeinde in Deutschland; Geschäftsordnung des Vertrauensrates (1963); Ordnung des Beirates für die evangelische Studentengemeinden in der BRD und Berlin West; Wiederbesetzung der Studentenpfarrstellen in Freiburg und Mannheim; Auszug aus Kirchliches Amtsblatt der EKKW (1979); Kirchenrechtliche Fragen der Studentengemeinden; Unser Gemeindeverständnis (1977); Vortrag von OKR K.T. Schäfer vor der Landessynode 1971: Zum Thema Fachhochschule Freiburg; Rechtsfragen kirchlicher Fachhochschulen; Entwurf/Richtlinien einer Verordnung des EOK zur Frage der Ordination von theologischen Hochschullehrern (1978); Auszug aus den Richtlinien der VELKD zur Frage der Ordination von theologischen Hochschullehrern; Stellungnahme der Arnoldshainer Konferenz zu Rechtsfragen der Ordination; Habilitationsordnung Heidelberg (1981)

Darin: Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 11 12.10.1972: Kirchliches Gesetz über die Errichtung einer Fachhochschule der EKIBA

1.2.8. Stiftungsrecht

46

1973 - 1980

Handakte zum Stiftungsrecht

Enthält: Auszug aus Gesetzblatt BW (1977, Nr. 16): Stiftungsgesetz BW; Zwei Auszüge aus den Erläuterungen des Gesetzesentwurfes der Landesregierung vom 10.06.1975 für das Stiftungsgesetz BW (01.10.1977); Landtag von BW - 6. Wahlperiode Drucksache 6 / 7810: Stiftungsrecht; Arbeitsentwurf für Verfassungsausschuss der Landessynode: Gesetz über die kirchlichen Stiftungen im Bereich der EKIBA (1979) und Hinweise; Auszug: Kirchliches Amtsblatt der Westfälischen Landeskirche (Nr. 8/20.12.1977) über rechtsfähige Ev. Stiftungen des privaten Rechts; Entwurf: Gesetz über die kirchlichen Stiftungen im Bereich der EKIBA (1979/1980), Landeskirchenrat an die Landessynode; Gesetz über die kirchlichen Stiftungen im Bereich der EKIBA (1980); Notiz für Herrn Ref. 6: Entwurf eines kirchlichen Stiftungsgesetzes (1979); Entwurf: Verordnung des EOK über die Stiftungsaufsicht (1979); Erläuterungen zum Thema "Kirchliche Stiftungen"; Schreiben der Ev. Pfllege Schönau in Heidelberg zum Kirchlichen Stiftungsgesetz (1979); Notiz für Herrn Ref. 6: Übernahme von Bestimmungen des westfälischen Kirchengesetzes über Stiftungen in den Arbeitsentwurf unseres kirchlichen Stiftungsgesetzes (1979); Schreiben an die EKD: Reform des Stiftungsrechtes, EOK (1975); Vorentwurf Stiftungsgesetz BW (1973); Verordnung des Oberkirchenrats (Württemberg) über die Stiftungsaufsicht (1979); Änderungsvorschläge zur Satzung der Elisabeth von Offensandt-Berckholtz-Stiftung; Schreiben des Regierungspräsidiums bezüglich der Bestimmungen des Stiftungsgesetzes für die Berckholtz-Stiftung (1977); Satzung der Berckholtz-Stiftung und Änderungsvorschläge des EOK und des Regierungspräsidiums; Entwurf einer Stellungnahme an das Regierungspräsidium von Wendt und Kommentar dazu (1979); Satzungsentwurf der Unterländer Evangelischen Kirchenfonds mit Erläuterung; Satzungsentwurf der Evangelischen Zentralpfarrkasse (1979)

1.2.9. Satzungen

47

1964 - 1980

Handakte zu Gemeindegatzung Heidelberg, Mustersatzung für Kirchengemeinden mit mehreren Pfarrgemeinden, Verwaltungsreform und Lehrbeanstandungsordnung

Enthält: Satzung der Ev. Kirchengemeinde Heidelberg (1968); Zusammenschluss der Evang. Kirchengemeinden in Heidelberg, EOK (1966); Erläuterungen zum Satzungsentwurf (1967); Pfarrgemeinden Heidelberg (1966); Aktenvermerk zur Satzung (1966); Mustersatzung für Kirchengemeinden mit mehreren Pfarrgemeinden (1980) und Erläuterungen; Mustergeschäftsordnung für Kirchengemeinden mit mehreren Pfarrgemeinden und Erläuterungen; Mustersatzung für Kirchengemeinden mit mehreren Pfarrgemeinden für die Gemeindeversammlung; Vorschlag zur Neugestaltung des Personalwesens in der Kirchenverwaltung der Ev. Kirche in Hessen und Nassau (1973); "Das Landeskirchenamt: Aufsichtsbehörde oder Dienstleistungsbetrieb?", Hartmut Johnsen (1975), und Diskussion; Auszug aus dem Protokoll der 40. Sitzung der Landessynode (19.10.1965) zur Lehrbeanstandungsordnung; Lehrbeanstandungsordnung; Auszug aus dem Amtsblatt der EKD (Heft 10/1956): Entwurf einer Eingabe an die Synode zur Lehrbeanstandungsordnung, theologische Sozietät in Baden; Erster Arbeitsentwurf des kleinen Verfassungsausschusses zur Lehrbeanstandungsordnung (1967); Hinweise zum Lehrbeanstandungsgesetz von Frieder Schulz (1968); Einführende Bemerkungen zum Entwurf einer Lehrbeanstandungsordnung; Vorlage des Landeskirchenrats für die Frühjahrssynode 1968: Lehrbeanstandungsordnung; Auszug aus der Juristenzeitung 1960 zur Lehrbeanstandungsordnung; Grundlagen für die Urteilsbildung über eine Lehrbeanstandungsordnung in Baden, Referat von Frieder Schulz, Heidelberg; Einführung in die Lehrbeanstandungsordnung, Referat vor dem Pfarrkonvent Pforzheim (1969); Sinn und Funktion des Bekenntnisses und Verbindlichkeit der Bekenntnisse heute, aus Hans Graß "Die Frage der Verbindlichkeit" (1964); Zur Diskussion: Unfehlbare Schrifterkenntnis? - Zur Grundlage der Lehrbeanstandungsordnung, aus "Handreichung" November 1969 Nr. 11; H. Dieter Strack: Kritische Fragen und Bemerkungen zur Lehrbeanstandungsordnung in der Vorlage des Landeskirchenrats von Baden 1968; Kritisches zum Entwurf der Lehrbeanstandungsordnung sowie Thesen zum Verhältnis von Verkündigung, Bekenntnis und Einheit der Kirche von Hartmut Hollstein (1969); Bericht zur Lage durch den Landesbischof (1970); Lehrbeanstandungsordnung: Auswertung der Bezirkssynoden und Pfarrkonferenzen (1970); Bericht über die Stellungnahme der Bezirkssynoden und Pfarrkonferenzen zum Entwurf einer Lehrbeanstandungsordnung (1971) Darin: Lehrbeanstandungsordnung der Evangelischen Kirche der Union (1963); "Die Frage der Verbindlichkeit der Bekenntnisse heute", Hans Graß, 1964, Verlag Evangelischer Presseverband Kurhessen-Waldeck e.V.

1.3. Geschäftsführung

41

1968 - 1971

Handakte zum Raumverteilungsplan

Enthält: Raumbedarf: Amt für Volksmission und Gemeindeaufbau, Ev. Akademie, Landesjugendpfarramt, Männerarbeit (1968); Überlegungen zur Verteilung der Büroräume und Ansprüche der betroffenen Abteilungen (1968); Zuweisung von Dienstzimmern in Häusern Blumenstr. 1,5,7 in Karlsruhe (1969); Personelle Situation des Kirchenbauamts (1970); Zuweisung von Diensträumen (1971) und Änderungen (1971);

1.3.1. Stellenpläne

5

1963 - 1983

Handakten zu Geschäftsverteilungsplan, Besetzung der Abteilungen, Beförderungsvorschläge

Enthält: Aktennotiz zum Stellenplan 1964/1965 (1963); Aktenbemerkung zur Führung der Personalakten (Aufnahme ärztlicher Gutachten) (1967); Stellungnahme des Landeskirchenrates zur Ernennung von Kirchenräten (1973); Stellenplan 1972/1973 mit Erläuterungen (1971); Verfahren zur Errichtung von Erst- und Wiederbesetzung von Arbeitsplätzen sowie Einstellung, Versetzung und Eingruppierung von Mitarbeitern mit Änderungsvorschlägen der MAV (1979); Zusammenstellung der Stellenpläne und Stellennachweisungen (1972/1973 und 1974/1975); MAV: Stellenplan 1974/1975 (1973); Entwicklung des Stellenplans seit 1966/1967, Stellenplankegel der Beamten, Angestellten und Gesamtstellenplankegel, Stellenplan Kultus 1975 gehobener und mittlerer Dienst, Beamtenstellenplan OKR Stuttgart; Korrespondenz mit Hans Niens (1977); Stellenplan für die ZGAST 1978/1979, Haushaltsvoranschlag, Organisationsplan, Tätigkeitsbericht; Aktenvermerk zum Buchungsvolumen 1976 (1977); Einstufungsfragen zum 2. Entwurf des Stellenplans (1977); Stellungnahme der MAV zum Stellenplan 1978/1979 und Stellungnahme des EOK dazu (1977); Stellungnahme zum Schreiben Ref. 7 vom 29.4.1977 zum Stellenplan; Gedanken zur Beförderung von Beamten 1978/1979; Stellungnahme von Wendt zum Stellenplan 1978/1979; Kirchliches Rechenzentrum Karlsruhe: Stellenplan 1978/1979; Auszubildendensituation (1977); Überlegungen der Personalverwaltung zu Einschränkungen / Wegfall von Personalnebenkosten (1979); Mittelfristige Personalplanung der Werke und Einrichtungen (1979); Kurzfassung des Berichtes des Vorsitzenden in der MAV (1980); Amtsbezeichnung, gesperrte Planstellen, Stellenbedürfnisse, Stellenplanung Kirchenbauamt (1979); Stellenplan und Erläuterungen für die Mitglieder und Beamten des EOK und die Beamten im Verwaltungsdienst der Landeskirche und des Diak. Werkes 1980/1981 (1979); Öffnung der Besoldungsgruppe A10 für Beamte des mittleren Dienstes (1979); Einführung gleitende Arbeitszeit (1971); MAV Forderung nach Änderung Kontaktzeit und Ablehnung durch Kollegium (1980); Personalnachwuchsplanung für den gehobenen Dienst (1981); Stellenplanentwurf Rechnungsamt 1982/1983 (1981); Haushaltsplanentwurf 1982/1983 (1981); Auszug aus den Anlagen zum Haushaltsplan der Ev. Kirche in Hessen und Nassau für das Haushaltsjahr 1981 (1981); Einsatz von Hilfskräften (1981); Stellenplan der Beamten 1982/1983 (1981); Stellenplan ZGAST, Registratur, Kirchliche Zusatzversorgungskasse, Rechnungsprüfungsamt, Kirchenbauamt, Rechnungsprüfungsamt 1982/1983 (1981) sowie Stellungnahme der MAV und Notizen dazu, EOK; Stellenplan 1984/1985; Veränderungen Stellenplan Kirchenbauamt 1984/19825; Haushalts- und Stellenplan Rechnungsprüfungsamt 1984/1985 (1983); Eingabe MAV 1984/1985 und Stellungnahme dazu vom EOK (1983); Stellenplan ZGAST 1984/1985 (1983); Korrespondenz mit der MAV bezüglich Beförderungen (1980); Beförderungen Allgemein (1980); Verzeichnis über Verweildauer (1982)

1.3.3. Strukturplanung

35

1969 - 1980

Handakte zu Strukturplanung, Strukturfragen in städtischen Kirchenbezirken, Diasporaorte

Enthält: Antrag zur Struktur der Landessynode, Arbeitskreis Landessynode der Ev. Studentengemeinde Mannheim (1969); Strukturfragen in den städtischen Kirchenbezirken: Korrespondenz mit den Dekanten Heidelberg, Freiburg und Mannheim sowie Entwurf mit Problem-Skizze und Lösungsmöglichkeiten (1980); Karten und Korrespondenz bezüglich der Selbstständigkeit der Kirchengemeinde Endenburg (1973/1974); Kirchenrechtlicher Status von Diasporaorten und Nebenorten nach der staatlichen Kommunalreform (1977); Liste mit Diasporaorten - Eingliederung in Kirchspiele

Darin: Perspektiven der Planung: Die funktionale und räumliche Gliederung der Kirche - Vorschläge zur Strukturreform, Roman Roessler, Studienauftrag der Kirchenleitung der Ev. Kirche in Hessen und Nassau (um 1970)

1.3.4. Rechnungsprüfung

18

1976 - 1983

Handakte zum Rechnungsprüfungsamt

Enthält: Papier der württembergischen Oberkirchenräte zu "Sparmaßnahmen" (1976); Stellung der Jahresrechnungen der Bezirkskirchenkassen und der Kassen der Kirchengemeinden (1976); Stellenplan der Rechnungsämter; Mögliche Umwandlung des Rechnungsprüfungsamtes in eine selbstständige landeskirchliche Einrichtung (1976); Geschäftsordnung für das Rechnungsprüfungsamt (1976, überarbeitet 1977); Aktenbemerkung (1976/1977) und Ergänzung zum Gesetz über das Rechnungsprüfungsamt (1976); Vermerk zu Rundschreiben des Rechnungsprüfungsamtes (1976); Rechnungsstellung als Voraussetzung der Rechnungsprüfung (1976); Stellenbesetzung des Rechnungsprüfungsamtes (1977); Stellungnahme der MAV zum Rechnungsprüfungsamt (1977); Brief an die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses der Landessynode zur GO des Rechnungsprüfungsamtes (1977); Einschaltung der Rechnungsämter bei der Berechnung von Vergütungen über die ZGAST (1977); Überlegungen zum ersten Bericht des verselbständigten Rechnungsprüfungsamtes, Negenborn (1978); Erfahrungsbericht zum Gesetz über das Rechnungsprüfungsamt (1978); Beamtenrechtliche Befugnisse gegenüber den Mitarbeitern des Rechnungsprüfungsamtes (1978); Finanzkontrolle - Rechnungsprüfung; Stellen- und Aufgabenplan des Rechnungsprüfungsamtes (1979); Haushalts- und Stellenplan Rechnungsprüfungsamt 1980/1981 (1979); Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das Rechnungsprüfungsamt (1981); Stellenbesetzungen mit Stellungnahmen der MAV (1982); Geschäftsverteilungsplan des Rechnungsprüfungsamtes (1982); Sitzung des Verfassungsausschusses (1982); Haushaltsplan Kirchengemeinden 1982/1983 und Kirchengemeindliche Rechnungen (1982); Änderungsvorschläge Gesetz über das Rechnungsprüfungsamtes (1982/1983)

37

1979 - 1982

Handakte zu Rechnungsprüfungen

Enthält: Gutachten, ob das landeskirchliche Rechnungsprüfungsamt für die Diakonie zuständig ist (1979, 2x); Verwendungsnachweis und Prüfung der Zuweisung an das Diakonische Werk, Rechnungsprüfungsamt (1979); Korrespondenzen des Rechnungsprüfungsamtes mit Diakonie und EOK (1979); Notiz für Herrn Ref. 6 (1979); Stellungnahme des Diak. Werkes (1980); Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes (1980); Stellungnahme der gemeinsamen Geschäftsstelle der Werke und Dienste (1980); Erklärung Haus der Kirche zur Rechnungsprüfung, Bohley (1979); Bericht über die Prüfung u.a. Haus der Kirche (1979); Bericht über die Prüfung u.a. Verwendungsnachweis für die Zuschüsse der Landeskirche an das Diak. Werk (1980); Bericht über die Prüfung u.a. der Ev. Zentralpfarrkasse (1980); Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses Landessynode (1980); Stellungnahme EOK zu Prüfungsbericht "Personalwesen der verfaßten Kirche" (1980); EOK-Stellungnahme zum Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses (1981); Stellungnahme zum Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Untersuchung der Wirtschaftlichkeit des Wohnungsbestandes der EKIBA (1981); Bericht, Teil I: Prüfung der Wirtschaftlichkeit des Wohnungsbestandes der Landeskirche (1981); Entwurf und Stellungnahme zum Bericht des Rechnungsprüfungsamtes: Wirtschaftlichkeit des Wohnungsbestandes, EOK (1982); Brief an den Präsidenten der Landessynode zum Bericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Petersstift in Heidelberg, EOK (1981); Entwurf: Stellungnahme des EOK zum Prüfungsbericht vom 10.09.1981 gegenüber dem Präsidenten der Landessynode (1981); Bericht über die Prüfung u.a. Peterstift in Heidelberg (1981); Stellungnahme des EOK zum Prüfungsbericht vom 12.02.1982 über die Wertpapiergeschäfte der Landeskirche 1976-1980

Gesetzes- und Verordnungsblatt EKIBA Nr. 16 30.12.1975: Gesetz über das Zusammenwirken der EKIBA und des Diakonischen Werkes der EKIBA e. V.

1.3.5. Personalsachen

25

um 1954 - 1982

Handakte zu Personalsachen

Enthält: K-Z; u.a. Bewerbungen, Beschwerden, Beförderungen, Disziplinarverfahren

8

1957 - 1959

Handakte zu Disziplinarverfahren der Bremischen Evangelischen Landeskirche gegen Ulrich Boettcher

Enthält: Ärztliche Gutachten, Verhandlungsprotokoll, Urteil, Berufungsanträge und Korrespondenzen zwischen Wendt und den anderen Mitgliedern des Disziplinarhofes im Disziplinarverfahren gegen Pfarrer Ulrich Boettcher

24

um 1960 - 1981

Handakte zu Personalsachen

Enthält: A-J mit Inhaltsverzeichnis (A-Z); u.a. Bewerbungen, Beschwerden, Beförderungen, Disziplinarverfahren

44

1969 - 1972

Handakte zum Rechtsstreit Johannes Weygand und Vergleichsfälle über "Kindertaufen"

Enthält: Theologische Begründung der Zurruesetzung von Pfarrer Weygand (1969); Begründung und Verfahren des Landeskirchenrats zur Zurruesetzung (1969); Zum Verfahren Weygand (1969); Begründung der Klage Weygand; Notizen für Wendt (1970); Korrespondenz mit Klaus Roth-Stielow, Landgerichtsrat, Beistand von Weygand (1970); Vollzug der Zurruesetzung (1971); Vereinbarung zwischen der EKIBA und Weygand (1972); Urteil des Verwaltungsgerichts der EKIBA (1971); Berufungsschriftsatz von Roth-Stielow (1971); Roth-Stielow: Antrag an den Verwaltungsgerichtshof der Ev. Kirchen der Union (1971); Gutachten von Albert Stein, Privatdozent zum Urteil (1971); Pfarrer Joachim Kanitz: Brief und Abschrift (1970); Landeskirche Westfalen: Übersendung von Beschluss der Pfarrerdienstkammer gegen Pfarrer Gerhard Prüßner (1970), Schreiben an das Verwaltungsgericht der EKIBA zu der Aufklärungsverfügung in der Sache Weygand (1970) und Beschluss des Verwaltungsgerichts Minden in der Verwaltungsrechtssache Prüßner ./ . Landeskirchenamt EKvW (1970); Wartestandsverfügungen gegen Tabea Ruddies und Prüßner (1969/1970); Aktenbemerkung Landesbischof zum Schreiben von Gollwitzer; Brief von Dr. Stürmer an Gollwitzer (1971); Notiz für Herrn Ref. 6 (1971)

Darin: "Zwang zum Säuglingstaufer", Helmut Gollwitzer erschienen in "Evangelischen Theologie" (1971)

17

1970 - 1981

Handakte zu Berufungen in das kirchliche Verwaltungsgericht der EKIBA und der EKV

Enthält: Material zur Verwaltungsgerichtsbarkeit in der ev. Kirche; Inanspruchnahme des Verwaltungsgerichts der Ev. Landeskirche in Baden (1970); Gesetzesentwurf und Aktenbemerkungen über die Entschädigung der Mitglieder des Verwaltungsgerichts und der Disziplinarkammer der EKIBA (1971); Besetzungsliste Gericht; Mitglieder der Disziplinarkammer und des Verwaltungsgerichts der EKIBA (1978/1979); Mitglieder Verwaltungsgerichtshof EKV (1979); Kandidaten für kirchliches Verwaltungsgericht; Korrespondenz mit der Bitte um Vorschläge für Mitglieder für das kirchl. Verwaltungsgericht, Vorschläge sowie Anfragen von Wendt und Antworten (1970); Besetzungsliste des Verwaltungsgerichtes der EKIBA nach der 1970 in Kraft getretenen Verwaltungsgerichtsordnung (1970 und 1978); Anfragen nach der Bereitschaft dem Verwaltungsgerichtshof der EKV (Berlin) anzugehören (1978)

Handakte zur Versorgungssicherung, Rechtsstreit Erich Jorga
Klage von Erich Jorga, Kirchenoberamtsrat gegen Evangelische Landeskirche in Baden (1976); Stellungnahme durch Achim Krämer, Rechtsanwalt der Landeskirche (1977) sowie Antrag auf Abweisung der Klage; Urteil über die Streitsache (1977); Berufung durch Anwälte von Jorga (1977); Antrag auf Zurückweisung der Berufung durch Krämer; Urteil Berufungsverfahren (1980); Revisionsbegründung beim Bundesverwaltungsgericht von Jorga (1980); Revisionserwiderung durch Krämer (1982); Urteil vom Sozialgericht Mainz (ähnlicher Fall, Hessen-Nassau, 1981); Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, eine Verfassungsbeschwerde nicht anzunehmen (1983); Brief vom Landeskirchenamt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern an den Bundesminister des Inneren zum Bundesabkommen zur Versorgung der verdrängten Kirchenbediensteten und ihrer Hinterbliebenen (1981); Entwurf Versorgungssicherungsgesetz (1975); Bemerkungen zur vorraussichtlichen Entwicklung des Haushalts der Landeskirche im Jahr 1975; Verordnung über die Abgeltung der Steuermehrbelastung (1975)

1.4. Institutionen, Landessynode

1.4.1. Schloß Gaienhofen

Handakte zu Schloss Gaienhofen e.V. Ambrosius-Blarer-Gymnasium, Allgemein, Kollegium, Verwaltung
Enthält: Satzung und finanzielle Angelegenheiten (1979) des Gymnasiums; Konflikt um OstD Gottfried Bernauer und Wechsel zum Trifels-Gymnasium (1982); Höherstufung des Hausmeisters Bodenmüller (1975); Bewerbungsunterlagen und Anstellung von Kuno Brau als Verwaltungsleiter (1975); Dienstvertrag und Korrespondenz mit Rudolf Hildebrandt (1968-1971); Dienstvertrag und Korrespondenz über Eberhard Mathis, stellvertretender Schulleiter (1976); Vita Hans K. Rodenhausen, Studienrektor i.K.; Martin Achtnich, Dekan: Aufgabe des Verwaltungsrats-Vorsitzes (1976)

31

1972 - 1984

Handakte zu Internatsschule Schloß Gaienhofen u.a. Satzung, Bau, Haushalt,
Internatsleitung

Enthält: Stellenplan B (Internat) (1977) und Stellungnahme des Rechnungsamtes (1976); Regelstundenmaße der Lehrer an öffentlichen Schulen in BW (1972); Stellenplan Schule (1977); Stellenplan Verwaltungsbereich (1976); Stellenplan Schule; Stellungnahme des Rechnungsamtes zur Eingabe der Internatsleitung vom 7.09.1976; BAT Teil II, G: Sozial- und Erziehungsdienst; Antrag an den Verwaltungsrat auf Einsetzung zweier BAT IV a Stellen (1976); Tarifvertrag über die Regelung der Arbeitsbedingungen der Praktikanten für Berufe des Sozial- und des Erziehungsdienstes (1976); Auszug aus dem Gesetzes- und Verordnungsblatt der Ev. Landeskirche in Baden, Praktikanten (1976); Stellungnahme des Rechnungsamtes zum Stellenplan B (Internat) (1976); Richtlinien für die Gewährung von landeskirchlichen Zuschüssen für Fachschulen für Sozialpädagogik und Vorlage zur Sitzung des Kollegiums (1977); Satzung des Vereins "Ev. Internatsschule Schloß Gaienhofen e.V. Ambrosius-Blarer-Gymnasium" (1973 und 1981) und Geschäftsordnung des Elternbeirates, sowie: Entwurf einer vorläufigen Konferenzordnung und Konferenzordnung (1978); Dienstvertrag für Lehrer im Angestelltenverhältnis; Dienstvertrag für Heimleiter und Heimerzieher; Entwurf: Ordnung der Leitung und kooperativen Verantwortung in der Internatsschule (1978) und beschlossene Ordnung; Satzung des Schulvereins Gaienhofen; Abiturs-Rede 1980, Tobias Engelsing; Abiturs-Rede 1980, Martin Hochhuth; vorgeschlagene Änderungen zum Strukturpapier (1980); Satzung der Internatsschule (1973); Entwurf: Schul- und Internatsvertrag (1982); Aufnahme- und Zahlungsbedingungen (1973) und Kommentar; Preisblatt für interne Schüler; Protokoll über die Sitzung des Verwaltungsrates (1980); Strafen (1981); Aufnahme- und Zahlungsbedingungen für externe Schüler; Stellungnahme zu den Neubauplänen Wohnungssektor; Stellungnahme des Kirchenbauamtes zu den Instandsetzungen (1977) und Bewilligung von Mitteln durch die Landessynode (1977); Aktennotiz für die Beratung über kurze bis mittelfristige notwendige Bau- bzw. Investitionsvorhaben (1978); Zur Begründung des Schulhaus-Anbaues (1978); Vergleich der Schulräume nach staatl. Richtlinien mit dem Ist-Stand und dem Stand nach Erweiterung (1978); Baupläne und Kostenschätzung (1978); Aktenvermerk zum Kommunikationszentrum / Mehrfamilienhaus in Horn (1978); Darstellung der Baumaßnahmen, Gaienhofen (1978); Bauanträge (1978); Aktenvermerk zu den Baumaßnahmen (1978); Oberschulamt Freiburg: Förderung des Schulhausbaus (1979); Vergütung von Mitarbeitern mit fehlender Berufsausbildung (1979); Arbeitsrecht der Mitarbeiter der Internatsschule (1979); Zusammenwirken von Dienststellenleitung und MAV bei der Einstellung von Personal (1979); Forderung nach der Trennung von Leitung des Internats und Schulpfarramt (1979); Vereinbarung zwischen EKIBA und Schloß Gaienhofen über Errichtung eines Schulpfarramtes (1980); Disziplinarordnung (1983); Ordnungen der Internatsschule; Organrechtliche Gestaltungsfreiheit der Privatschulen; Entwurf Disziplinarordnung mit Stellungnahme von Wendt (1981); Dienstvertrag und Diskussion über Teilzeitbeschäftigung von Schulpsychologin H. Rauch (1980); Anlagen zu Korrespondenz über die rechtlichen Strukturen einer Privatschule: Konferenzordnung (1978), Satzung: "Schulverein Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium Mannheim e.V. (1975), Grundordnung für das Ev.-Musische Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium in Mannheim-Neckarau (1978); Haushaltspläne: 1978, 1978/1979, 1979, 1980, 1980/1981, 1981 1982/1983, 1983, 1984/1985 jeweils mit Erläuterungen; Gruppe Schulprofil: Elemente eines Schulprofils (1982)

1.4.2. Arnoldshainer Konferenz

32

1968 - 1981

Handakte zu Arnoldshainer Konferenz (Geschäftsordnung, Mitwirkung der Synodalpräsidenten, Grundordnungsreform der EKD, theologischer Ausschuss)

Enthält: Kirchenrechtliche Überlegungen zur Frage einer zwischenkirchlichen Vereinbarung von Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft der in der Arnoldshainer Konferenz zusammengeschlossenen Gliedkirchen (1968); Entwurf zur Änderung der Geschäftsordnung der AKf (1972), Vorlage für den Rechtsausschuss (1981) und Vorschlag des Rechtsausschusses (1981) sowie Vermerk von Dr. Stolz; Zur Geschäftsordnung der AKf; Vermerk über die Sitzung des Vorstands der AKf (1981); Stellungnahme des EOK zum Änderungsvorschlag der Geschäftsordnung (1981); Anfrage des Präsidenten der Landessynode wegen Mitwirkung der Synodalpräsidenten in der AKf an Wendt und Beantwortung durch diesen (1975); Entwurf für den Rechtsausschuss der AKf: Thesen zur Struktur und Arbeitsweise der AKf (1975); Niederschrift über die Sitzung des Rechtsausschusses der AKf (1975); Vorlage des Rechtsausschusses für die Vollkonferenz (1975); Beschluss der Synode der Ev. Kirche der Union - Bereich BRD und Berlin-West (1980); Entwurf: Geschäftsordnung Arnoldshainer Konferenz (nach 1971); Beteiligung synodaler Vertreter an der Vollkonferenz der AKf; "Kleine Reform" der Grundordnung der EKD von 1948 (1976); Überlegungen zur EKD-Reform, Rechtsausschuss AKf: Überlegungen zur EKD-Reform (1980); Erklärung der Landessynode zur Verfassungsreform der EKD; Brief an Wendt von Frieder Schulz, Mitglied des theol. Ausschusses der AKf (1971); Thesen zur Reform der Kasualpraxis, Eingabe von Kandidaten des Peterstiftes an die Landessynode (1971); Praktische Liturgik WS 1971/1972 Vorschläge für eine gemeinsame Arbeit an Wendt (1971)

Darin: Geschäftsordnung für die Arnoldshainer Konferenz, 22.10.1981

Handakte zu theol. Ausbildung in Heidelberg, Arbeitsplatzförderungsgesetz, Arnoldshainer Konferenz

Enthält: Erwägungen zum Entwurf "Veränderte Ausbildungskonzeption", Ausbildungsreferat OKR, Schematische zeitliche Strukturierung des ganzjährigen Lehrpraktikums, Zum Reformpapier der Arbeitsgruppe (1975); Antrag Ev. Akademie, Frauenarbeit, Kirchlicher Dienst auf dem Land, Männerarbeit, Missionarische Dienst zur Einrichtung einer gemeinsamen Geschäftsstelle (1978); Arbeitsplatzförderungsgesetz: Überlegungen und Korrespondenzen (1983); Stellungnahme zum Vorschlag der Zweiten Abendmahlskommission der EKD, Heinz Brunotte (1966); Arnoldshainer Konferenz: "Auf dem Weg", Denkschrift von Ernst-Viktor Benn und Oskar Söhngen (1969), Korrespondenzen der Mitglieder des Rechtsausschusses, der Mitglieder und des Vorsitzenden mit Wendt, Vorsitzender des Rechtsausschusses, Pressemitteilungen des epd zur Konferenz, Thesen zur verfassungsrechtlichen Entwicklung der Ev. Kirche in Westdeutschland und Westberlin (Änderung der Grundordnung von 1948) - Ergänzungen zu Thesen von Dr. Benn von 1970 (1970), Wendt; Fragen an das Kultusministerium zu: Landeskirchliche Ordnung der theologischen Prüfungen und Fakultätsprüfungsordnung Heidelberg (1976); Statut für die Heidelberger Universitätsgottesdienste 1948 (1968); Entwurf einer Wahlordnung für die Wahl der studentischen Vertreter in das Kapitel der Peterskirche; Erlaß des EOK über die Bildung eines Kuratoriums in der Peterskirche Heidelberg (1968)

Handakte zu Arnoldshainer Konferenz, Koordinierungsausschuss der Landessynode, Diakoniegesetz

Enthält: Arnoldshainer Konferenz: Rechtsvorschriften zur Ordination (1971); Bericht der Rechtsausschüsse der VELKD und der VELK in der DDR zur Frage der befristeten Besetzung kirchlicher Ämter (1970); Kirchenmitgliedschaft (Gesetz); Skizzen des Hauptausschusses und des Rechtsausschusses für eine systematische und inhaltliche Änderung des III. Abschnitts § 45 f.; Hinweise zum Stand der synodalen Verhandlungen über die Änderungen der Grundordnung (1971); Vorschläge zur "Rolle des Pfarrers" (Hessen-Nassau, 1971); Bericht Rechtsausschuss (1971); Stellungnahmen der Landeskirchen zum Entwurf einer neuen Ordnung des Diakonischen Werkes (1973); Überblick über die Rechtslage in der Badischen Landeskirche hinsichtlich des Zusammenwirkens der EKIBA und des Diakonischen Werks der EKIBA (1976); EKD - Diakonie; Zusammenwirken zwischen Diakonischem Werk der Landeskirche und den Leitungsorganen der Landeskirche; Wünsche und Überlegungen an/zu ein neues Diakoniegesetz (1980); Vorüberlegungen zu einem Diakoniegesetz (1980); Austausch über die Diakoniegesetze anderer Landeskirchen (1980/1981); Diakoniegesetz: Zur gegenwärtigen Gesprächslage und Verfahrenssituation (1981); Änderungsvorschläge zum Entwurf eines Diakoniegesetzes

1.4.3. Synodalausschüsse

28

1963 - 1972

Handakte zum kleinen Verfassungsausschuss (Visitationsordnung, Grund- und Wahlrechtsreform, Grundordnung für die EKD)
Enthält: Vortrag: Visitationsordnung und Kirchenverfassung, Wendt kl. Verfassungsausschuss (1963); Verordnung: Die Visitation der Kirchengemeinden (Diasporagemeinden) und Kirchenbezirke (1921); Gesetzesentwurf: Visitationsordnung, Landeskirchenrat; Gesetzesentwurf: Visitationsordnung, kl. Verfassungsausschuss (1966); Gesetzesentwurf: Visitationsordnung, Drei Synodalausschüsse (1967); Änderungsvorschläge: Visitationsordnung, Rechtsausschuss (1967); Stellungnahme Visitationsordnung, Melanchtonpfarrei (1963); Stellungnahme: Visitationsordnung, Amt für Volksmission und Gemeindeaufbau (1966); Erläuterung zum Abänderungsvorschlag des EOK: Visitationsordnung, Landesbischof Heidland (1966); Vergleichende Übersicht über die neueren Visitationsordnungen der Gliedkirchen der EKD; Bericht: Zwischentagung Hauptausschuss zur Visitationsordnung (1967); Bericht: Sonderausschuss zur Visitationsordnung (1967); Bericht: Rechtsausschuss zur Visitationsordnung (1966); Bericht: Hauptausschuss zur Visitationsordnung (1966); Gesetzesentwurf: Änderung der Kirchlichen Wahlordnung (1969), Landeskirchenrat; Gegenüberstellung Vorlage Landeskirchenrat und Teilrevision Landessynode (1971); Erläuterungen: I. Teil: Zur Grundlage der Kirchenverfassung; Protokoll: Sitzung des Kleinen Verfassungsausschusses (1970); Gutachten Verfassungsausschuss der EKD (1971); Entwurf: Stellungnahme der Landessynode zum Entwurf einer Grundordnung für die EKD, kl. Verfassungsausschuss (Jan., Jan., März 1972); Mitglieder und Mitarbeiter des kl. Verfassungsausschusses (1971); Zum Entwurf einer neuen Grundordnung der EKD (1971); Protokoll: Sitzung zur Grundordnung EKD, kl. Verfassungsausschuss (1972); Stellungnahme der Landessynode zu dem Entwurf einer Grundordnung der EKD (1972); Protokoll: Sitzung zur Grundordnung EKD, kl. Verfassungsausschuss (1971); Änderungen an der Grundordnung der EKIBA seit 1958; Hauptbericht des EOK an die Landessynode (1972)

Handakte zu Verfassungsausschuss der Landessynode
Enthält: Arbeitsentwürfe des kleinen Verfassungsausschusses der Landessynode zur Kirchlichen Wahlordnung (1969); Arbeitsentwurf des kleinen Verfassungsausschusses zur Grundordnung 2. B) Das Ältestenamtsamt und die Ältesten (1969); Mitgliederliste (1971); Thesen zum Rohentwurf einer geänderten Grundordnung der EKD (Otto Friedrich, OKR i.R., 1971); Einladungen zu den Tagungen des Verfassungsausschusses und allgemeine Korrespondenz; Arbeitsentwurf zur Änderung des Bischofswahlgesetz (1983); Entwürfe des Diakoniegengesetz (1981), Änderungsvorschläge, Anlagen (Diakoniegengesetz Württembergische Landeskirche), Personalvorschläge für Anhörung, Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes, Übersicht über die Diakonische Arbeit in den Kirchenbezirken, Kreisen und Dienststellen; Einfluß der Wohnsitzverlegung in einen anderen Kirchenbezirk auf die Mitgliedschaft in der Landessynode (1981); Anmerkungen zum Vorschlag des Leiters des Rechnungsprüfungsamtes für eine Änderung des kirchlichen Gesetzes über das Rechnungsprüfungsamt der Landeskirche (1982); Bemerkungen zu Änderung der aktiven und passiven Wahlfähigkeit (1982); Kritische Anfragen zu den Erläuterungen und Ausführungsbestimmungen des EOK zur Anwendung der GO und WO auf die allgemeinen Kirchenwahlen 1977/78; Überlegungen zu einer Rahmenordnung über die Anstellungsfähigkeit für den kirchlichen Dienst - Voraussetzung der Bekenntniszugehörigkeit und Kirchenmitgliedschaft (1982); „Wohnsitz“ als Voraussetzung der Kirchenmitgliedschaft und Wahlfähigkeit (1982); Entwurf: Rahmenordnung zur Anstellung hauptamtlicher kirchlicher Mitarbeiter (1983); Arbeitsentwurf: Ordnung zur Anstellung kirchlicher Mitarbeiter (1983); Arbeitsentwurf: Arbeitsplatzförderungsgesetz (1983); Auflistung: Synodale Gesetzgebung in der Wahlperiode 1972/1978 (1983); Arbeitsprogramm des Verfassungsausschusses (März 1976); Korrespondenz mit Hannelore Hansch (Rittnerthaus) betreffend Entwurf zur LBO (1974); Stichworte (1980), Entwurf (1980), Ausarbeitung über die Organisation kirchlicher Arbeit in der Großstadt (1981), Berichte der Dekanate Freiburg (1980) Mannheim (1980) und Heidelberg (1980), Anhörung am Beispiel Karlsruhe und Durlach; Hinweise zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des kirchlichen Gesetzes über den Dienst des Pfarrvikars (1976); Stellungnahme zur Neufassung des Pfarrerdienstgesetzes, D. Frieder Schulz (1979); Korrespondenzen zur Pensionierungsgrenze, Pfarrverein (1973); Überlegungen zum Arbeitsprogramm des Verfassungsausschusses 1979 ff.; Änderungsvorschlag des Bezirkskirchenrat des Evangelischen Kirchenbezirks Villingen zum Gesetz über die Bestellung der Dekane und der Dekanestellvertreter (1979); Korrespondenzen zwischen den Mitgliedern des Ausschusses und Wendt (Einladungen, Versendung von Entwürfen, etc.)

1.4.4. Diakonische Werke und Einrichtungen

33

1965 - 1983

Handakte zu Diakonie, Einzelgruppenplan 22,23,24 (Erziehungsdienst), Änderung der Ordnung für Mitarbeiter im Erziehungsdienst und der Gemeindediakonie, Fürsorgerinnen

Enthält: Übersicht über die von Pfarrern geleiteten großen Anstalten und Einrichtungen des Diakonischen Werkes (1970); Entwurf über die landeskirchliche Stellung der Mutterhäuser, insbesondere des Diakonissenhauses Nonnenweier, Kehrberger (1970); Einladung an die Pfarrer in diakonischen Einrichtungen im Bereich der EKIBA bezüglich einer Verfassungsreform (1969); Ev. Stift Freiburg: Status einer Anstaltsgemeinde (1970); Brief des Ev. Diakonissenmutterhauses Frankenstein bezüglich der Grundordnungs-Änderung (1970); Satzung des Ev. Diakonissenmutterhauses Frankenstein e.V. (1950); Errichtung eines Diakonie-Pfarramtes beim Freiburger Diakonissenhaus (1971); Vereinbarung zwischen der EKIBA und dem Ev. Diakonissenhaus Bethlehem, Karlsruhe (landeskirchliche Pfarrstelle); Satzungsentwurf des Diakonischen Werkes der EKIBA (1980); Status der Krankenpflegeschulen; Thesen zur Krankenhausfinanzierung, Entwurf Rüfner (1983); Rechtsgutachten zur Frage der Verfassungsmäßigkeit einzelner Regelungen der §§ 372, 373 und 374 RVO (vor 1981); Eingruppierung der Mitarbeiter im Erziehungsdienst (1971); Einzelgruppenplan 22,23,24 (1970); Änderung der Berufsbezeichnungen für Gemeindegemeinderinnen und Gemeindegemeinder (1971); Gesetzesentwurf: Änderung des Gesetzes über den Dienst der Gemeindegemeinderin (1971); Ergebnis der Befragung der Gemeindegemeinder (innen) wegen Änderung der Berufsbezeichnung (1970); Erlass einer neuen Ordnung für kirchliche Mitarbeiter in der Gemeindegemeindediakonie, Jugendarbeit und Religionspädagogik (1974); Gesetzesentwurf: Dienst der Gemeindepädagogen in der Ev. Kirche in Hessen und Nassau (1976); Gesetz über die Dienste der Mitarbeiter in Gemeindegemeindediakonie, Jugendarbeit, Religionsunterricht und kirchlicher Sozialarbeit (Mitarbeiterdienstgesetz) (1976); Die kirchliche Fürsorgerin in den Gliedkirchen der EKD (1966); Aktenbemerkung zu Fürsorgerinnen (1969)

Darin: "Der Dienst der kirchlichen Fürsorgerin in Baden " 1951

1.4.5. Kirchliches Rechenzentrum

40

1979 - 1982

Handakte zum Kirchlichen Rechenzentrum

Enthält: Vorschläge zur Verbesserung der Effektivität des Kirchlichen Rechenzentrums Karlsruhe: Bericht und Bemerkungen (1979); Arbeitsrechtliche Konsequenzen für den Fall einer Übernahme durch einen anderen Rechtsträger (1981); Bericht über Treffen mit der MAV (1982); Protokoll der Sitzung des Koordinierungsausschusses des Kirchlichen Rechenzentrums Karlsruhe (1982)

1.4.6. Konföderation südwestdeutscher Kirchen

42

1971 - 1974

Handakte zu Konföderation südwestdeutscher Kirchen

Enthält: Bericht des Rechtsausschusses der Landessynode zu einer Konföderation Ev. Kirchen in Südwestdeutschland und Nachschrift der anschließenden Beratung (1973); Stellungnahme der Landessynode in Kurhessen-Waldeck zum Entwurf eines Vertrages über die Konföderation südwestdeutscher Kirchen (1973, 2x); Auszug aus dem Beschlußprotokoll über die 2. Vollsitzung der Landessynode in der Pfalz (1973, 3x); Entwurf: Vereinbarung über die Zusammenarbeit der Ev. Kirchen in Südwestdeutschland (Südwestdeutsche Kirchenkonferenz) (1971, 6x); ; Stellungnahme des Verfassungsausschusses zum Entwurf eines Vertrags über die Bildung einer Konföderation Ev. Kirchen in Südwestdeutschland (1973); Sach- und Arbeitsgebiete der Konföderation; Zielvorstellungen für eine wirkungsvollere kirchliche Ordnung und Gliederung in Niedersachsen (1971); Vertrag über die Bildung einer Konföderation Ev. Kirchen in Südwestdeutschland (1971/05./08./1972, 8x,); Aktenvermerk zum Vertrag über die Bildung einer Konföderation Ev. Kirchen in Südwestdeutschland (1972); DDR-Kirchenbund strebt Neugliederung der Landeskirchen an (ed ZA Nr. 127 5.07.1972); Erläuterung zu den Entwürfen; Niederschrift über die Sitzung im Dominikaner-Kloster Frankfurt (1972); Auszug aus dem Gesetzes- und Verordnungsblatt der Ev. reformierten Kirche in Nordwestdeutschland über die Bildung einer Konföderation ev. Kirchen in Niedersachsen (1971, 2x); Amtsblatt der Vereinigten Ev. Lutherischen Kirche Deutschlands: Gesetz der Konföderation ev. Kirchen in Niedersachsen über die Erhebung von Kirchensteuern in den ev. Landeskirchen (1972); Thesen zur Kooperation der Kirchen (1971); Vertrag über die Bildung einer Konföderation ev. Kirchen in Südwestdeutschland (3x, 1974); Begründung zum Vertrag über die Bildung einer Konföderation Ev. Kirchen in Südwestdeutschland (5x); Beschluß der IV. Kirchensynode der Ev. Kirche in Hessen und Nassau (1973); Synodale Stellungnahmen zum Entwurf; Niederschrift über die Sitzung der Gemischten Kommission zur Erarbeitung eines Vertrags (1974); Zur Bildung einer Konföderation südwestdeutscher Kirchen; Hinweise zum Stand des Verfahrens (1973); Beschlussantrag des Synodalausschusses für die Zusammenarbeit mit anderen Landeskirchen, Hessen und Nassau (1973); Konföderation Ev. Kirchen in Niedersachsen: Beantwortung von Wendts Fragen (1973); Stellungnahme der Landessynode der EKIBA zum Entwurf eines Vertrags über die Bildung einer Konföderation Ev. Kirchen in Südwestdeutschland (1973) Darin: Sonntagsblatt für evangelisch-reformierte Gemeinden Nr. 26 1./8.07.1973

1.4.7. Melanchthonverein

- 34 1979 - 1982
Handakte zum Melanchthonverein (Finanzierung), Rechtslage zur Behördenzulage
Enthält: Heimbegehung durch das Landesjugendamt (1979); Brief zur Vorbereitung der Vorstandssitzung (Finanzierungsfragen) an Wendt (1978); Bitte um landeskirchliche Zuweisung (1979); Bilanz und HH-Plan 1980/1981; Bewerbung Heimleiterstelle (1981); Deutsche Bank: Unterschriftenprobenblatt des Melanchthonvereins (1981); Bemühung Wendts um Anerkennung des Heims als geeignet für "Freiwillige Erziehungshilfe" (1979); Zur Sach- und Rechtslage der Behördenzulage ("Ministerialzulage") für die Mitarbeiter im EOK (1975)

1.4.8. Kontaktausschuss der Landeskirchen in Baden und Württemberg

- 11 1971 - 1983
Handakte zum Kontaktausschuss der Württembergischen und Badischen Landeskirche
Enthält: Mitglieder; Aktennotiz: "Konföderation der fünf südwestdeutschen Gliedkirchen der EKD (1971); kirchliche Gebietsreform Villingen und Schwenningen: Protokoll (1973); Überlegungen zu möglichen Gemeinschaftsaufgaben und Zielvorstellungen (1974/1975); Niederschrift über die Sitzung des Kontaktausschusses der Badischen und Württembergischen Landeskirche (1975); Zusammenarbeit Religionspädagogisches Institut (Karlsruhe) und Pädagogisch-Theologisches-Institut (Stuttgart); Entwurf Kollektenplan 1982; Gesprächsprotokoll Kontaktausschuss (1981)

2. Privates

2.1. Korrespondenz mit Peter Brunner

- 50 6. Januar 1971
Danksagungskarte
Enthält: Dank für die Anteilnahme für die verstorbene Monika Brunner (1900-1981) mit Brief von Peter Brunner auf der Rückseite
- 49 12. Dezember 1971
Heidelberger Universitätsgottesdienst vom 3. Advent
Enthält: Predigt von Peter Brunner (1900-1981) über Matth. 11, 2-6
- 48 8. März 1972
Konkordie in dürftiger Zeit
Enthält: Aufsatz von Peter Brunner (1900-1981) mit Brief an Wendt
- 51 6. Dezember 1972
Das Amt in der Kirche
Vortrag von Peter Brunner (1900-1981)

2.2. Korrespondenz mit Adolf Würthwein

52

1984 - 1991

Post des Ehepaars Adolf und Erna Würthwein geb. Blank

Enthält u. a.: Gedruckte Danksagungskarte von Witwe Erna Würthwein nach dem Tode ihres Mannes mit eigenem Brief an das Ehepaar Wendt (15. März 1991)

Entnommen: aus dem Buchnachlass